

Die Wunder im Leben des Propheten Elia

Die von Elia gewirkten Wunder

1. Kein Regen (1Kön 17,1; Jak 5,17)
2. Vermehrung von Mehl und Öl (1Kön 17,16)
3. Auferweckung des Sohnes der Witwe
4. Feuer vom Himmel (1Kön 18,38)
5. Regen vom Himmel (1Kön 18,45; Jak 5,18)
6. Feuer vom Himmel und Tod der 51 (2Kön 1,10)
7. Feuer vom Himmel und Tod der 51 (2Kön 1,12)
8. Teilung des Jordan (2Kön 2,8)

Wunder Gottes an Elia

1. Ernährung durch Raben (1Kön 17,6)
2. Übernatürliche Läuferkraft (1Kön 18,46)
3. Übernatürliche Läuferkraft (1Kön 19,8)
4. Entrückung im feurigen Wagen (2Kön 2,11)

Zur Bedeutung von El, Baal und Aschera in der Religion der Kanaaniter

Der Hauptgott El

El = der Starke (von 'ul = stark sein; allgemeines Wort für „Gott“ (wie 'eloah / 'elohim, vgl. 1Mo 14,19.20.22; 16,13; 17,1; 21,33; 31,13); höchster Gott des kanaänischen Pantheons (vgl. Röm 1,23!); ihm untergeordnet ist „die Götterversammlung“ („Versammlung der Gottessöhne“ [vgl. Ps 29,2; 89,7-8: „Söhne Els“; Hiob 1-2; 1Kön 22,19-23; 2Chr 18,18-22]; „Els Geschlecht“); El = „Vater der Göttersöhne“; „Vater der Menschen“; als Schöpfer verehrt; als „Stier“ bezeichnet (→ Fruchtbarkeit, Stärke); Segensspender für Nachkommenschaft

- ⇒ Eli-ja“ = „Mein El ist Jahwe (der HERR)“
- ⇒ Versammlung der Gottessöhne (1Kön 22,19-23)
- ⇒ Die unfruchtbare Sunamitin bekommt einen Sohn (2Kön 4,8-17)
- ⇒ Die Baals-Priester opfern einen Stier (1Kön 18,26)
- ⇒ Karmel = Weinberg von El
- ⇒ Ahab will unbedingt den Weinberg von Naboth (1Kön 21)

Baal

Sohn von El; Blitz und Regen- und Gewittergott; galt als Berg-Gott; identifiziert mit Hadad (Gewittergott bei den Aramäern; vgl. 2Sam 8,3; 1Kön 15,18 u.v.a. Stellen); verantwortlich für Regen und Fruchtbarkeit / Nahrung auf dem Feld; zuständig für Wasser, Brot, Öl, Wein, Gras und Kraut (Nahrung für Vieh); Beender von Dürreperioden; Darstellung: Mann mit Donnerkeule in der Rechten und Blitzspeer in der Linken; z.T. als Stier dargestellt; Baal = Herr, Besitzer, Ehemann (vgl. Hos 2,16!); Ortsnamen: Baal-Hazor (2Sam 13,23); Baal-Hermon (Rich 3,3); Baal-Hamon (Hohl 8,11) etc. → örtliche Ausprägungen (vgl. örtlich ausgeprägte Madonnen; vgl. den Pl. Baalim in Ri 2,11; 8,33; Jer 9,13; Hos 11,2); im AT: weit über 100x „Baal“; Bildsäulen als Symbole für Baal aufgestellt (2Kön 3,2); Mat 12,24: *beelzebul* = Baal Zebul (2Kön 1,2); Baal = Satan (vgl. 1Kor 10,20)

- ⇒ Der HERR hält den Regen zurück (1Kön 17,1).
- ⇒ Der HERR gibt wieder Regen (1Kön 18,46).
- ⇒ Der HERR gibt Elia Brot und Wasser (1Kön 17), der Witwe Mehl und Öl (1Kön 17), Elia Kuchen und Wasser (1Kön 19).
- ⇒ Der HERR erweckt den Sohn der Witwe zum Leben (1Kön 17).
- ⇒ Baal soll seine Macht auf den BERG Karmel erweisen (1Kön 18).
- ⇒ Der HERR allein kann Feuer vom Himmel senden (3x: 1Kön 18; 2Kön 1).
- ⇒ Der HERR lässt Elia im Sturmwind auf den Wolken in die Höhe fahren (2Kön 2).

Aschera

Ugarit: Ehefrau von El; im AT: neben Baal (1Kön 14,15; Jes 27,9); „Schöpferin“; „Gebälerin der Götter“; Götterhure; Bezeichnung: *qadshu* (= Heiligkeit; vgl. hebr. 5Mo 23,18: Tempelhure = *qedeshah*; Tempelhurer = *qadesh*); Symbolisierung durch eingeschlagene Pfähle (vgl. Pl. Ascherim / Ascheroth), vgl. 5Mo 16,21

Aschera: 5Mo 16,21; Rich 6,25.26.28.30; 1 Kön 15,13; 16,33; 18,19; 2Kön13,6; 17,16; 18,4; 21,3, 7; 23,4.6.7.15; 2Chr 15,16

Ascherim (Pl. mask.): 2Mo 34,13; 5Mo 7,5; 12,3; 1Kön 14,15.23; 2Kön 17,10; 23,14; 2Chr 14,3; 17,6; 24,18; 31,1; 33,19; 34,3.4.7; Jes 17,8; 27,9; Jer 17,2; Mich 5,14

Ascheroth (Pl. fem.): Rich 3,7; 2Chr 19,3; 33,3

⇒ El, Baal, Aschera = teuflische Imitation der Dreieinheit Gottes.

Prophetische Parallelen in der Endzeit

1. Der Antichrist herrscht als König in Israel (Dan 11.36-39 → der gottlose König Ahab [918-897]).
2. Der Antichrist führt Götzendienst ein (Dan 11,38; Off 13,11-18; Mat 24,15; 2Thess 2,4 → Baals-Kult durch Ahab eingeführt)
3. Der König des Nordens (Gross-Syrien) ist Israels Todfeind (Dan 11,40-45; Joel 1-2 → Ahabs Kriege gegen Syrien).
4. Die 2 Zeugen verschliessen den Himmel für 3 ½ Jahren (Off 11,3.6 → Elia und der für 3 ½ Jahre verschlossene Himmel).
5. Die Entrückung der 2 Zeugen (Off 11,12 → die Entrückung Elias in 2Kön 2)
6. Der Überrest aus Israel sucht Zuflucht in Jordanien (Mat 24,16; Jes 16,3-4 → Elias Zuflucht in Jordanien, am Bach Krith).
7. Heiden versorgen den Überrest (Mat 25,34-40 → Versorgung Elias durch Raben).
8. Es gibt einen Überrest Israels im Land (Sach 13,8 → Obadja und die 100 Propheten, die 7000 Treuen).
9. Aus allen Nationen bilden Heiden einen Überrest (Off 7,9-17 → die Witwe von Sarepta, ihr Sohn).
10. Gott versorgt den Überrest mit Nahrung (Off 12,6 → Gottes Fürsorge für Elia, am Krith, in Sarepta, in der Wüste).
11. Die Märtyrer werden auferstehen (Off 20,4-6 → die Auferstehung des Sohnes von Sarepta).